

5. Ouvertüre zu «Orpheus
in der Unterwelt» J. Offenbach
6. Slavische Rhapsodie Nr. 1 E. Friedemann
7. Czardas aus der Oper
«Der Geist des Wojewoden» L. Grossmann
8. Aus eigener Kraft, Marsch Th. Rupprecht

In der Mitte des Programmes hielt Herr Studienrat Prof. Gustav Schädler eine Ansprache, in der er über die wichtigsten Erlebnisse der Jubilarin und über die sich immer steigernden Leistungen des Vereines sprach. — Der hohe Stand dieses Musikkorps kam bei der sonntäglichen Rathaus-Aufführung in einem Masse zur Geltung, dass nach jedem Stück ein Beifall gespendet wurde, wie man ihn spontaner und ehrlicher selten konstatieren kann. Diese stetig ansteigende Kurve sowohl in der Schwere der Stücke als auch in deren Wiedergabe, mit einem Worte gesagt, der Erfolg der «Harmonie» seit Übernahme der Leitung des Vereines durch Direktor Adolf Büchel mag diesem eine hohe Genugtuung sein.

Nach dem Konzert versammelte sich die ganze «Harmonie»-Familie, die Aktiven und Ehrenmitglieder, im «Adler»-Saale. Eine respektable Spende des Herrn Altvorstehers und Altabgeordneten Ludwig Ospelt zugunsten des Vereines wurde mächtig verdankt.

«Liechtensteiner Volksblatt»

23. November
Vaduz. Harmonie.

Auf den Nachkilbisonntagabend hatte unsere strebsame Harmoniemusik ihre Passivmitglieder, Freunde und Gönner zu einem Mitgliederkonzert mit gewähltem Programm eingeladen. Leider scheint diese freundliche Einladung in weiten Kreisen auf unfruchtbaren Boden gefallen zu sein, denn es zeigten sich im Rathaussaal grosse Lücken. Das war bemühend.

Doch trotz allem gaben Chormeister und Musikanten auch an diesem Abend ihr Bestes her. Wenn auch nach dem unmassgeblichen Urteil Schreiber dies in der Abwicklung etwas weniger Schwung herrschte als in dem einzigartigen Jubiläumskonzert vom Oktober, waren die Darbietungen gleichwohl erstklassig zu nennen und erteten reichen Beifall.

«Liechtensteiner Volksblatt»

Aus dem Jahresbericht 1943

Im verflossenen Jahr war die Tätigkeit des Vereines nicht überaus gross, was auch zurückzuführen ist auf die momentanen Zeiten. Nun in Kürze die Ausrückungen im verflossenen Jahr. Die zweite Ausrückung war das Konzert im Schwimmbad am 23. Mai 1943, welches einen sehr schlechten Besuch hatte und der Wettergott uns auch nicht hold war. Am 14. Juni ging unser Verein als Gastverein nach Azmoos, wo wir freundlich aufgenommen wurden. Der Wettergott war den Azmoosern auch nicht hold, so dass es zum Wegziehen kam vom Festplatze und wir gingen ins Dorf in einen Gasthof, wo für den gemütlichen Teil gesorgt wurde. Als das Wetter einigermaßen wieder war, gingen wir auf den Festplatz und brachten nun das Stück zu Gehör, welches grossen Beifall ertete. Als es Zeit war, gingen wir auf die Bahn und dann ging es heimwärts in gemüthlicher Stimmung. Am 18. Juli war das Musikfest in Au, an welchem wir auch teilnahmen. Samstag, den 18. Juli ging es zu Fuss nach Sevelen und von dort per Bahn nach Au. Um ca. 11 Uhr in Au angelangt, waren wir in froher Stimmung, als wir den grossen Empfang auf dem Bahnhof sahen. Einige Mitglieder vom Festkomitee mit zwei Ehrenjungfern empfingen uns mit einem herzlichen Willkomm und überreichten uns einige Flaschen sehr guten Wein. Von hier weg ging es in das Restaurant, in welchem wir zugeteilt wurden zum Mittagessen, wo wir wirklich gut bedient wurden. Von hier ging es dann zum Bahnhof zum Festumzug, bei einem wirklich schönen Nachmittag wurde dann das Fest abgehalten, an welchem wir auch auf die Bühne traten. Auf der Bühne angekommen, gab es für uns nichts anderes als ein gutes Zusammenhalten, wo sich auch ein jedes Mitglied bewusst war. Bevor wir an unser Stück herantraten, brachte unser Vorstand Ospelt einige markante Worte dem Jubelverein zum 100jährigen Bestehen und überreichte ihnen einen Becher als Andenken unseres Vereines. In dankenswerter Ergebenheit nahm der Präsident der Auer, Herr Zoller die Gabe entgegen und dankte herzlich dafür. Nach diesem Anlass gaben wir unser Stück zu Gehör, welches grossen Beifall ertete. Als wir nicht mehr gebunden waren, ging die Gemüthlichkeit an und man konnte hie und da